

Ergänzende Stellungnahme zu den Anregungen des Verkehrsausschusses und des Stadtentwicklungsausschusses zu der Beschlussvorlage  
**Bebauungsplan-Entwurf Nr. 67480/03 - Clouth-Gelände in Köln-Nippes**  
**hier: Prüfauftrag aus der Sitzung des Verkehrsausschusses vom 02.12.2008,**  
**TOP 3.1**

Session-Nr.: 0295/2009

In der **Sitzung des Verkehrsausschusses vom 21.04.2009** wurde die Argumentation der Verwaltung gegen die Kreisverkehre Xantener Straße/Niehler Straße und Florastraße/Niehler Straße als nicht nachvollziehbar bezeichnet. Ferner sollten Angaben über wegfallende Parkplätze erfolgen und Aussagen zur Verfügbarkeit der erforderlichen Flächen nachgereicht werden.

Grundsätzlich ist anzumerken, dass die der Beantwortung des Prüfauftrages beige-fügten Planskizzen lediglich die für die Kreisverkehre nötigen Eingriffe in den Straßenraum verdeutlichen sollen. Die Skizzen sind weit von der Qualität eines Vorentwurfs entfernt.

Es kann jedoch dargestellt werden, dass die beiden Kreisverkehre an der Florastraße und an der Xantener Straße deutlich die Straßenachse der Niehler Straße verlassen und somit einen Bruch in der Sichtachse darstellen, der stadträumlich nicht einzubinden ist. Ferner ist der Eingriff in die Grundstücke auf der Westseite der Niehler Straße nicht unerheblich.

Die für den Kreisverkehr an der Xantener Straße/Niehler Straße benötigten Flächen sind im Eigentum der Stadt Köln. Um den Eingriff in die vor den Gebäuden Niehler Straße 157-159 und 163-165 vorhandenen Stellplätze exakt zu dokumentieren, müsste eine Vorentwurfsplanung erstellt werden. Aus zeitlichen Gründen ist dies nicht möglich. Die Projektion der Planskizze in ein Luftbild verdeutlicht jedoch, dass ca. 15 - 20 vor den Gebäuden vorhandene Stellplätze entfallen. Zu den Flächen im Bereich der Kreuzung Florastraße wird auf die weiteren Ausführungen zu den Fragen im Stadtentwicklungsausschuss verwiesen.

Minikreisverkehre mit einem Außendurchmesser von 13 bis 22 m und einer überfahrbaren Kreisinsel weisen Kapazitäten von ca. 1200 Kfz/h auf. Der Knoten Niehler Straße/Xantener Straße weist jedoch sowohl in der Morgenspitze als auch zur Abendspitze mit durchschnittlich 1400 Kfz/h eine höhere Belastung auf. Hinzu kommt, dass der Knoten von einer KVB Buslinie befahren wird.

In der **Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 23.04.2009** wurde die Frage gestellt, ob die Grundstücke zwischen der Wilhelmstraße und der Florastraße, die für den Bau eines Kreisverkehrs erforderlich sind, noch zur Verfügung stehen.

Hierzu ist anzumerken, dass im angesprochenen Bereich Florastraße/Niehler Straße/Wilhelmstraße Grundstücke veräußert wurden. Es wurde ein positiver Vorbescheid für eine Baumaßnahme beschieden, sodass der Bau eines Kreisverkehrs nicht möglich ist.